

Meine Region ADVENTMÄRKTE

Tullner Adventdorf, Freitag, 24. November, bis Sonntag, 24. Dezember, Montag bis Freitag von 15 bis 22 Uhr, an den Wochenenden sowie am 8. Dezember von 13 bis 22 Uhr und am Heiligen Abend von 10 bis 16 Uhr am Hauptplatz in Tulln

Advent des Vereins gugging friends am Kulturhügel **Gugging**, Samstag, 25. November bis Sonntag, 17. Dezember, kreative Angebote und Führungen an allen vier Adventwochenenden

Hagenthaler Adventmarkt im Kulturhaus und am Monsignore-Josef-Luger-Platz in **St. Andrä-Wördern** ab Samstag, 25. November bis Sonntag, 17. Dezember, Samstag von 16 bis 22 Uhr, Sonntag von 14 bis 20 Uhr, Freitag, 8. Dezember von 8 bis 22 Uhr

Muckendorfer Adventmarkt am Dorfplatz Muckendorf des Dorferneuerungsvereins Muckendorf am Samstag, 25. November, ab 15 Uhr und am Sonntag, 26. November, ab 13 Uhr

Advent in der Ahrenberger Kellergasse: **Sitzenberg-Reidling**, Samstag, 25. November und Sonntag, 26. November, jeweils ab 10 Uhr

Advent im Winzerhof in **Trasdorf**: Samstag, 25. November, ab 15 Uhr und Sonntag, 26. November, ab 13 Uhr

Weihnachtsmarkt der Dorfgemeinschaft: **Utzenlaa**, Samstag, 25. November und Sonntag, 26. November, jeweils ab 13 Uhr im VAZ

Ruppersthaler Adventmarkt: Freitag, 1. Dezember, ab 17 Uhr im Pfarrhof Ruppersthal

Weihnachtsdorf am Kirchenplatz der Gemeinde **Zeiselmauer-Wolfpassing** am Freitag, 1. Dezember, und am Samstag, 2. Dezember, von 16 bis 22 Uhr

Advent am Weingut: Familienweingut Kolkmann in **Fels**, Samstag, 2. Dezember, bis Sonntag, 3. Dezember, 14 bis 19 Uhr

Christkindmarkt Großweikersdorf: Samstag, 2. Dezember, ab 15 Uhr und Sonntag, 3. Dezember, ab 14 Uhr am Hauptplatz in Großweikersdorf

Adventdorf im Konventgarten des Stifts Klosterneuburg, Samstag, 2. Dezember bis Sonntag, 17. Dezember, Samstag von 14 bis 21 Uhr, Sonntag von 10 bis 20 Uhr, 8. Dezember von 14 bis 21 Uhr

Adventmarkt im Pfarrhof: **Reidling**, Samstag, 2. Dezember, 14 bis 18 Uhr, Sonntag, 3. Dezember, 10 bis 17 Uhr

Weihnachtsmarkt Sieghartskirchen im Kulturpavillon: Samstag, 2. Dezember, von 14 bis 19 Uhr und Sonntag, 3. Dezember, von 10 bis 18 Uhr

Zwentendorfer Adventdorf: am Rathausplatz, an allen vier Adventsamstagen (2., 9., 16. und 23. Dezember) von 15 bis 22 Uhr, Verzaubermarkt im Lindensaal an denselben Tagen von 15 bis 20 Uhr

Advent im Weingut Magerl: Weingut Magerl in **Fels**, Freitag, 8. Dezember, und Samstag, 9. Dezember, von 14 bis 19 Uhr, Sonntag, 10. Dezember, von 11 bis 19 Uhr, www.magerl.cc

Adventmarkt des Fremdenverkehrsvereins: Mehrzweckhalle in **Fels**, Freitag, 8. Dezember, und Samstag, 9. Dezember, ab 15 Uhr, Sonntag, 10. Dezember, 13 bis 18 Uhr

Meine Region DIE GUTE NACHRICHT

Neue Meister und Meisterinnen

BEZIRK TULLN Die Meisterausbildung gilt als Top-Qualifikation für praktizierende Land- und Forstwirte. Insgesamt waren bei der Meisterbriefverleihung in der Landwirtschaftskammer NÖ 94 Absolventen, einige davon auch aus dem Bezirk Tulln. So schlossen Jakob Bandion, Victoria Fischer, Anton Kopp, Karl Figl, Maximilian Koch und Georg Franz Thallauer ihre Meisterausbildungen in den Bereichen Landwirtschaft, Obstbau und -verwertung, sowie Weinbau und Kellerwirtschaft ab. Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager betonte in seiner Festrede: „Bildung



▲ LFA-Geschäftsführer Anton Hölzl, Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager, Jakob Bandion aus Atzenbrugg (Landwirtschaft), Mark Friedrich, Victoria Fischer aus Absdorf (Obstbau und -verwertung), Anton Kopp aus Atzenbrugg (Obstbau und -verwertung), Georg Franz Thallauer aus Atzenbrugg (Landwirtschaft), Karl Figl aus Michelhausen (Landwirtschaft), Maximilian Koch aus Großweikersdorf (Weinbau und Kellerwirtschaft), Landeshauptfraustellvertreter Stephan Pernkopf, NÖ Landarbeiterkammer-Präsident Andreas Freistetter und ARGE Meister-Obmann Andreas Boigenfürst.

Foto: Georg Pomaßl / LK NÖ

ist einer der Eckpfeiler für persönlichen wie auch betrieblichen Erfolg. Die Meisterausbildung als höchster Berufsabschluss hat für unsere Bauern höchste Wertigkeit - die Ausbildung an sich, aber auch als Branchennetzwerk über die Gemeinschaft der Arge-Meister.“ LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf erklärte: „Die Ausbildung

ist anspruchsvoll und umfangreich. Die Absolventen haben viel Zeit und Anstrengung investiert und können nun die Früchte ihrer harten Arbeit ernten. Eine Investition für die Zukunft ihrer Betriebe und die gesamte Land- und Forstwirtschaft.“

„Unsere Land- und forstwirtschaftlichen Betriebe zeichnen

sich durch Innovationskraft und die Produktion qualitativ hochwertiger Produkte aus. Die Meisterausbildung liefert Betriebsführern, aber auch für immer mehr Beschäftigte das nötige Know-how für eine erfolgreiche Zukunft“, meinte NÖ Landarbeiterkammer-Präsident Andreas Freistetter.